

**[Miszelle]**

**Kleine Mitteilungen**

**Aus einer Reisebeschreibung.** Das Buch von Balthasar de Monconys, Journal des voyages ... publié par le Sieur de Liergues ... P. **1-3**. Lyon **1665/6** wurde neu gedruckt in den Jahren **1677**, **1695** und **1887**. Eine deutsche Übersetzung des vielgelesenen Werkes, das, mit zahlreichen Kupfern geschmückt, interessante Schilderungen aus aller Herren Länder bringt, erschien unter dem Titel: Balthasar de Monconys, Ungemeine und sehr curieuse Beschreibung ... seiner ... gethanen Reisen ... übersetzt von Christian Juncker. Leipzig und Augsburg **1697**. Auf der Reise von Hamburg über Lübeck nach Lüneburg führt ihn sein Weg durch Lauenburg, dem er folgende Schilderung widmet:

"Den **17.** Oktober **1663** brachen wir von Lübeck um halb **9** Uhr wieder auf und kamen in anderthalb Stunden nach Mölln, so an den Ufern eines Sees liegt, von dar wir um **3** Uhr wieder fortritten und zu Zevenich [= Siebeneichen. In der französischen Ausgabe steht: Zeveneic.] nach **5** Uhr anlangten, so ein Dorf ist und dem Herzog von Sachsen-Lauenburg gehört.

Den **18.**, nachdem ich ein übles Nachtlager gehabt, und noch dazu von einem, zu meinem Unglück in der Cammer verschlossenem Hunde, war aufgeweckt worden, und von **2** Uhr an bis **4** den Korndreschern mit großem Verdruß hatte zuhören müssen, ritten wir um halb **5** Uhr wieder fort und setzten folgend über die Elbe bei Ertemburg [Artlenburg], allwo der Fluß wohl dreymahl so breit als die Seyne zu Paris, aber sehr niedrig ist, mußten aber ganze anderthalb Stunden warten, ehe wir übergeführt werden kunten, und kamen endlich durch einen Holtz- und morastigen Weg um halb **3** Uhr nach Lüneburg, so nur **4** Meilen von unserm Nachtquartier gelegen."

**S. S.**

1936/2 - 45

Heimatbund und Geschichtsverein Herzogtum Lauenburg e. V.  
© 2018. [www.hghl.info](http://www.hghl.info)

\*